

PROTOKOLL
über die Kommissionssitzung des Tourismusverbandes Südsteiermark

Datum: 26. 11.2025

Beginn: 17:13 Uhr

Ende: 21:25 Uhr

Ort: Gasthof "Kranerwirt" Fam. Niggas, Hauptstraße 68, 8502 Lannach

Besprechungsleiter:

Vorsitzender Herbert Germuth

Protokollführung: Martina Schröttner

Teilnehmer: laut Teilnehmerliste

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden
2. Genehmigung und Beschluss des Protokolls der Kommissionssitzung vom 28. August 2025
3. Bericht des Vorsitzenden Herbert Germuth
4. Bericht des Finanzreferenten Ernst Kahr
 - Präsentation und Beschlussfassung des Budgetvoranschlages 2026
 - Beschlussfassung: eingereichte Infrastrukturprojekte
5. Berichte der Teamleiterinnen
6. Beschlussfassungen Geschäftsführung - vertraulich
 - Anstellung
 - Dienstvertrag
7. Anträge und Beschlüsse über Personalangelegenheiten - vertraulich
8. Beschlussfassung: Qualitätsmarke
9. Beschlussfassung: Büro Kitzack - Kündigung und Auflösung Mietvertrag
10. Diskussion und Beschlussfassung: Zukunft der touristischen Mobilität
11. Allfälliges
 - Planung Vollversammlung

Tagesordnungspunkt 1 - Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden

Vorsitzender Herbert Germuth eröffnet und begrüßt um 17:13 Uhr alle Anwesenden zur 22. Kommissionssitzung des Tourismusverbandes Südsteiermark.

Vorsitzender Herbert Germuth hält fest, dass 25 von den 30 Gemeindevertretern und 9 von 12 Wirtschaftsvertretern anwesend sind, sodass die Kommission beschlussfähig ist.

Tagesordnungspunkt 2 - Genehmigung des Protokolls der letzten Kommissionssitzung vom 28.08.2025

Der Vorsitzende befragt die Kommission, ob es Einwände zum Protokoll der letzten Kommissionssitzung vom 28.08.2025 gibt. Nachdem das nicht der Fall ist, stellt er den Antrag auf Genehmigung des Protokolls der letzten Kommissionssitzung.

Beschlussfassung: Die Genehmigung des Protokolls der letzten Kommissionssitzung wurde einstimmig angenommen.

Tagesordnungspunkt 3 - Bericht des Vorsitzenden Herbert Germuth

Herr Vorsitzender Herbert Germuth berichtet über unterschiedliche Treffen und Besprechungen von Seiten des Tourismusverbandes Südsteiermark in den letzten Wochen:

Veranstaltungen:

- 02.10.2025 - TV-Präsentation in der Weinbauschule Silberberg „Die Wein-Weltmeister“
- 25.10.2025 - 9 Plätze 9 Schätze – der Eorykogel wurde als der schönste Platz in der Steiermark gewählt (ca. 900.000 Live-Zuseher)
- 08.11.2025 – Harmonikawettbewerb in Lannach. 1. und 2. Platz gingen an Teilnehmer aus unserer Region (Großklein und Lannach)

Vorsitzender Herbert Germuth berichtet über aktuelle Themen:

Änderungen Kommissionsmitglieder

- **St. Martin im Sulmtal**
Ersatzmitglied NEU: Vizebgm.in Jutta Strohmeier

Aufgrund der verspäteten Teilnahme von Finanzreferent Ernst Kahr stellt Herr Vorsitzender Herbert Germuth den Antrag an die Kommission, den Tagesordnungspunkt 5 vorzuziehen. Der Antrag wurde einstimmig angenommen

Vorgezogener Tagesordnungspunkt 5 - Bericht der Teamleiterinnen

Gäste- und Betriebsservice

BetriebsCoaching – aktueller Stand

- Neue BetriebsCoaches intern umfassend eingeschult
- Gemeinden zugeteilt, erste Kontaktaufnahme & Betriebsbesuche laufen
- 7 Mitarbeiterinnen aktuell als direkte Ansprechpartnerinnen
- Betreuung von rund 800 Beherbergungsbetrieben
- Ziel: Bewusstsein für die Region stärken & Mehrwert des TV sichtbar machen
- Beratung, Gespräche & Schulungen zeigen Chancen der Zusammenarbeit
- Förderung von Partnerschaft & gemeinsamer Qualitätsentwicklung in der Region

Die Zuteilung der Coaches ist auf unserer Website [Das Team der Südsteiermark| Österreich](#) abrufbar!

Wortmeldungen

Bgm. Friedrich Partl: Ich mache mir Sorgen, dass Betriebe nicht die Nächtigungen melden, die sie tatsächlich haben. Man sollte hier gemeinsam an der Meldemoral arbeiten.

Herbert Germuth: Die Nächtigungskontrollen finden leider sowohl über den Gemeindebund als auch über das Land Steiermark nicht mehr statt. Wir setzen alles daran, dass es ein einheitliches Meldesystem gibt. Wir werden uns erkundigen, welche Firmen diese Kontrollen stattdessen vornehmen können. Generell gilt der Appell an die Gemeindevertreter bei Kenntnis über Verfehlungen von Betrieben: diese müssen unbedingt an die zuständige Bezirkshauptmannschaft gemeldet werden.

Thomas Brandner: Was ist der Plan vom Land Steiermark zu diesem Thema?

Herbert Germuth: Die Beitragserklärung soll digital gemeldet werden. In Bezug auf die Nächtigungen gibt es jedoch keine Intension.

Vizebgm. Harald Tomandl: Über dieses Thema wird bereits seit 5 Jahren gesprochen. Der Tourismusverband Südsteiermark muss hier mehr Druck ausüben. Uns geht hier zu viel Geld verloren.

Thomas Pichler: Solange der Gast nicht gemeldet sein will, wird das nicht helfen. Es muss hier ein Gesetz her.

Martin Stiendl: Viele Betriebe sind ja online buchbar, hier könnte man einhaken und die Meldungen kontrollieren.

Herbert Germuth: Das sind noch am ehesten die Betriebe, die melden. Die Betriebe, die die Meldungen nicht vornehmen, sind in erster Linie Betriebe, die nicht online buchbar sind.

Besser wird die Einhebung der I-Beiträge geregelt. Die Abteilung 12 kontrolliert die Umsatzsteuer-Abrechnungen der Betriebe beim Finanzamt. Wichtig ist aber, dass die Gemeinden scheinbar unvollständige Beitragserklärungen an die Abteilung 12 weiterleiten. Wir erhalten teilweise erst jetzt die Beiträge von 2024.

Bernhard Schauer: Die Interessentenbeitragsberechnung ist nicht sehr einfach, es müssten Umsätze außerhalb der Steiermark aus der Beitragsgrundlage herausgerechnet werden.

Thomas Brandner: Das Problem ist, dass das Meldewesen Bundesgesetz ist, und das Land redet sich daher heraus, dass die Gemeinden das selbst regeln müssen. Daher wird sich hier auch nichts ändern.

Herbert Germuth: Das stimmt nicht ganz. Hier greifen 2 Gesetze ineinander: 1. Das Meldegesetz, ist Bundesgesetz - Meldung innerhalb von 24 Stunden bei der Gemeinde; 2. Das Tourismusgesetz für die Nächtigungsabgabe, ist Landesgesetz – Beiträge sind erst im darauffolgenden Monat fällig.

Nicole Reiterer: Bei der Beiratssitzung am 25.11. kam das Thema der Nächtigungsmeldungen zur Sprache. Aktuell werden keine aktiven Kontrollen durchgeführt. Wir suchen nach einer Gesamtlösung - Im Jänner findet die nächste Beiratssitzung statt.

Herbert Germuth: Es müssen entsprechende Institutionen gefunden werden, die richtig kontrollieren.

Bgm. Friedrich Partl: Es muss für den Gast ein Mehrwert gefunden werden, dass er gemeldet werden WILL.

Nicole Reiterer: Das wurde bereits im Budget berücksichtigt. Es wird geprüft ob und welche Art von Gästekarte mögliche Optionen aufzeigt. Die Finanzierung muss vor allem geklärt und gesichert werden. Der größte Hebel ist die Mobilität, die in einem gewissen Rahmen kostenfrei sein sollte.

Herbert Germuth: Wir müssen Leistungen hinterlegen, damit die Gäste diese Karte unbedingt haben möchte. Darüber soll es gelingen, die Meldungen zu steigern.

Vizebgm. Harald Tomandl: Vielleicht kann man das Modell des WEINmobils in dieser Karte inkludieren.

Südsteiermark-Akademie

Rückblick 2025

- 11 Seminare für Betriebe durchgeführt
- Themen u. a.:
 - KI & ChatGPT
 - Umgang mit Bewertungen & Beschwerden
 - Mehr Gäste in den Nebensaisonen
 - Preiskalkulationen
 - Dekoration
 - Gäste-Orientierung 4.0
- Teilnahme: 81 x Betriebe & 42 x Mitarbeiter:innen

Ausblick 2026

- Seminaerauswahl bereits getroffen
- Erste 5 Seminare auf der B2B-Seite abrufbar → *Bitte anmelden & weitersagen!*
- Themen u. a.:
 - Regionale Produkte & Tourismus
 - Kompakter Vertriebscheck: *Wo bleiben meine Buchungen?*
 - Starke Geschichten – Storytelling
 - Housekeeping
 - Preissteigerungen richtig kalkulieren

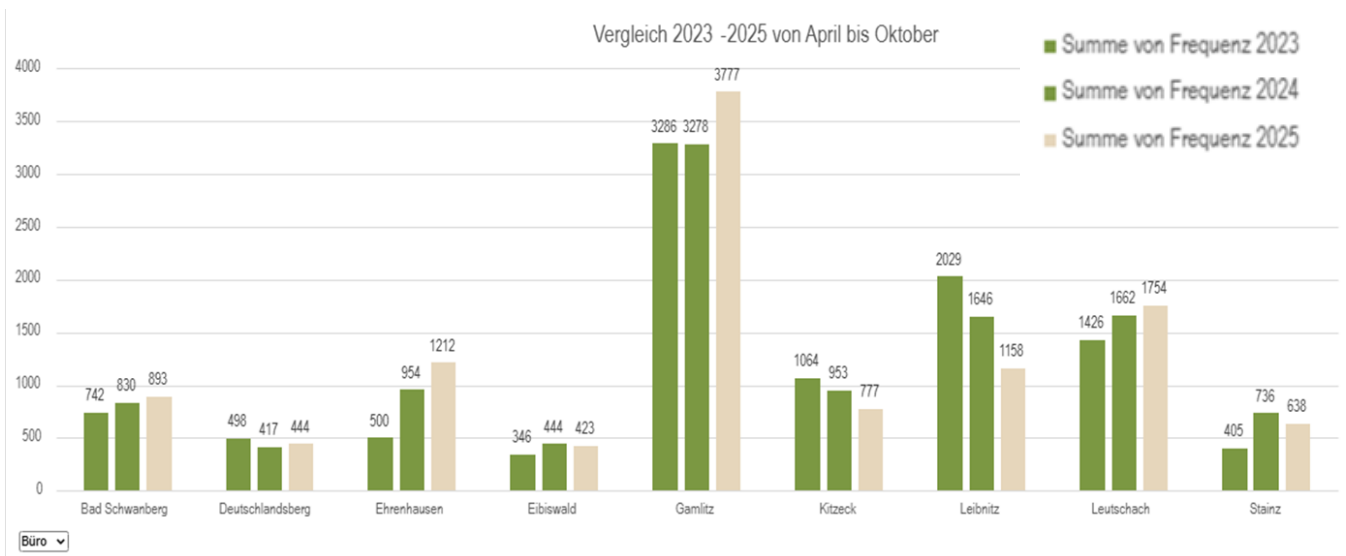
Wortmeldungen:

Kathrin Messner: Laut Ausschreibung auf der Homepage sind die Seminare nicht kostenlos!

Heidi Kuplen: Die angegeben Kosten sind eine Bearbeitungsgebühr sowie ein Deckungsbeitrag für die Verpflegung. Die Beträge laufen auf die Betriebe zurück. Wer regelmäßig teilnimmt, wird ein „Goody“ bekommen.

Herbert Germuth: Es geht auch darum, dass die Seminare eine Wertigkeit haben.

Gästefrequenzmessung in den Tourismusbüros



Gesamtfrequenz Jahresvergleich:

2025: 11076
2024: 10920
2023: 10296

Frequenz Büros - Besucher pro Stunde / stärkster Monat September:

Gamlitz 5,13
 Ehrenhausen 3,07
 Bad Schwanberg 2,06

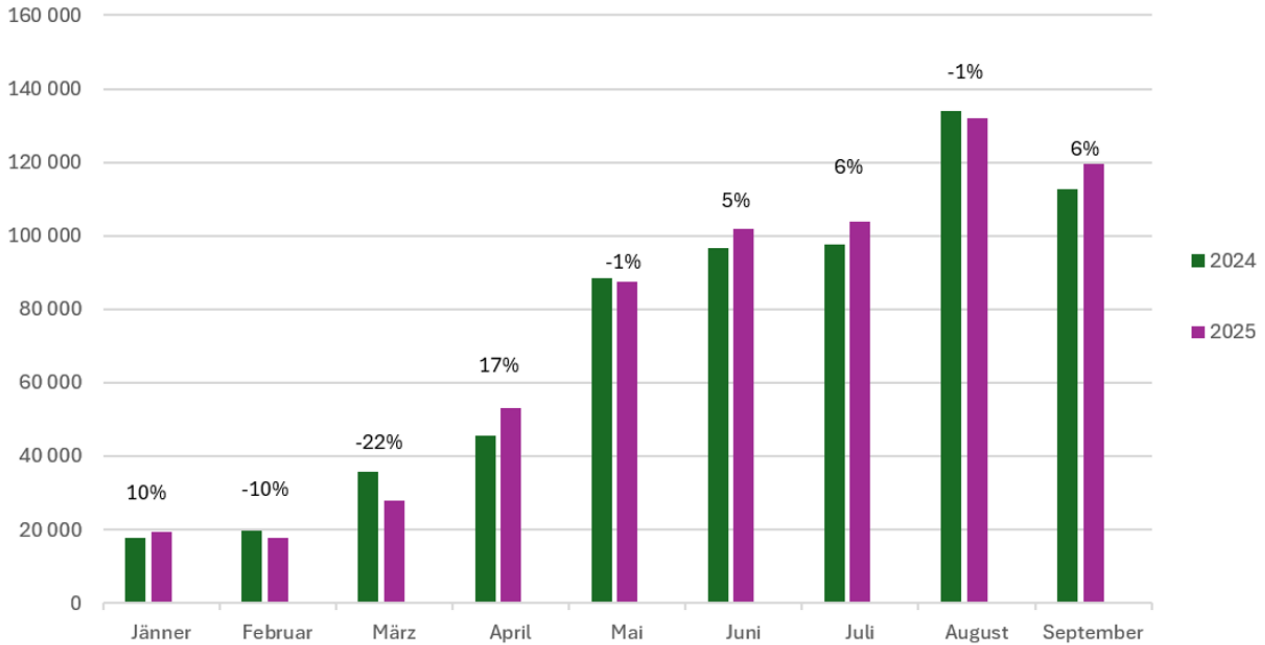
Samstagsdienste

Büro	Monate	Summe gesamt
Ehrenhausen	Aug.-Okt.	169
Gamlitz	Mai-Okt.	338
Leutschach	Mai-Okt.	379
Gesamtergebnis		886

Nächtigungsstatistik

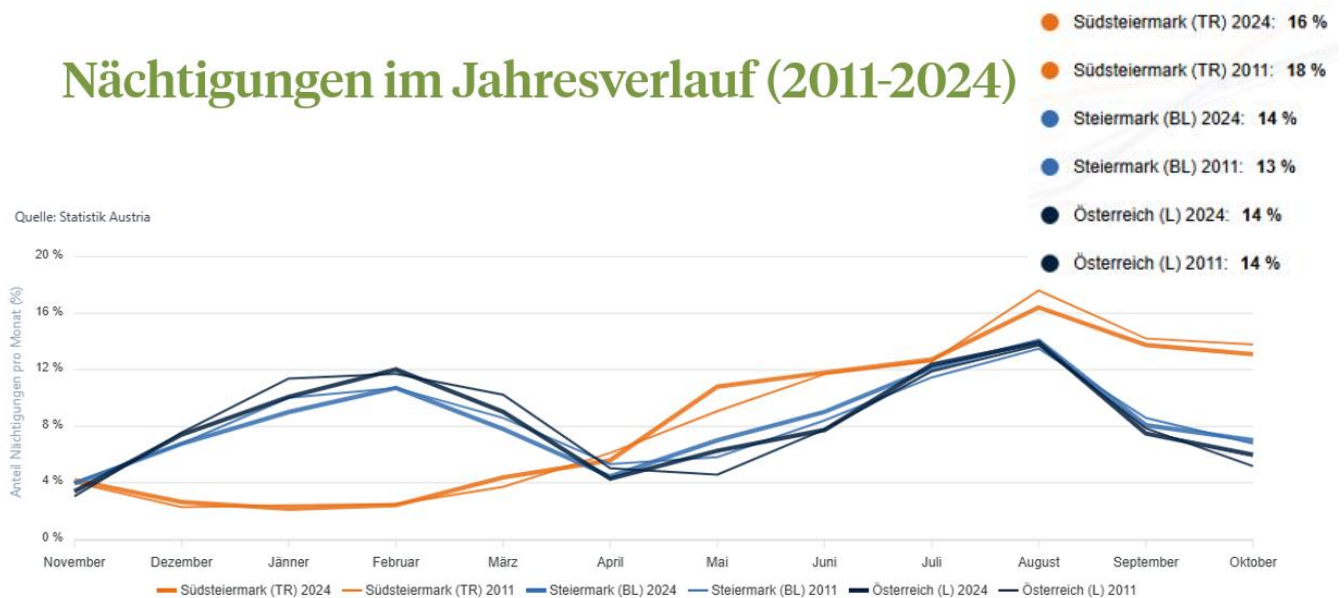
Nächtigungen Vergleich 2024 / 2025

Quelle: Statistik Land Steiermark, Stand 8.11.2025



Nächtigungsstatistik der Erlebnisregion für den Zeitraum Jänner bis September 2025 wurde besprochen und der Jahresvergleich vorgestellt.

Nächtigungen im Jahresverlauf (2011-2024)



Nächtigungen im Jahresverlauf 2011 bis 2024, im Vergleich zu Österreich und Steiermark, wurden vorgestellt.

Digitalisierung

Online Buchungen

Die Anzahl der Online Buchungen über unser Feratel-System sind im Vergleich zu den Vorjahren leicht angestiegen, ebenso der gesamte Buchungsumsatz. Seit 2024 haben wir eine Schnittstelle zwischen Feratel und booking.com im Einsatz und inzwischen rund 30 Betriebe angebunden. Diese Schnittstelle ist vor allem für kleine Nächtigungsbetriebe interessant, die noch nicht auf booking.com vertreten sind und sich alleine eventuell nicht trauen. Ihr Vorteil ist, dass sie für die Präsenz auf booking.com ihren BetriebsCoach als Ansprechpartnerin haben. Die Betreuung der Schnittstelle ist für unsere Coaches teilweise aufwändig, deswegen erweitern wir die Anzahl der Betriebe nur langsam. Diese Strategie wird aber weiterverfolgt.

Die Stornoquote ist trotz steigender Anzahl von Buchungen über die Schnittstelle nur minimal gestiegen.

Tagesgäste

Über Mobility Insights werten wir seit Anfang 2023 an insgesamt 11 Messpunkten in der Region die Tagesgäste aus – damit können wir inzwischen drei Jahre vergleichen.

Die Auswertungen zeigen starke Spitzen an den Wochenenden, speziell die Sonntage im September und Oktober. Im Vergleich zu den Vorjahren zeigt sich die Verteilung der Tagesgäste über die Saison mit stärkeren Ausreißern nach oben und nach unten. Das zeigt: Wir müssen daran arbeiten, die Tagesbesucher zeitlich zu entzerren. Im Marketing, auf unserer Website und Social Media Profilen passieren schon viele Maßnahmen, bei denen wir gezielt die Zeiten unter der Woche bewerben.

Gäste-App – Südsteiermark Online Guide

Läuft gut an, wird aber noch von einigen Betrieben gar nicht genutzt. Für 2026 ist der Fokus, mehr Betriebe dafür zu begeistern. Hier werden die BetriebsCoaches stark eingebunden, weil sie nah am Betrieb sind und den Betrieben die Vorteile der App gut näherbringen können.

Website – neues Design

Im Oktober ging ein ReDesign der Website online. Das Design ist moderner, heller und übersichtlicher. Gleichzeitig aktualisieren wir auch die Inhalte und entwickeln die Seite laufend weiter.

Wortmeldungen:

Herbert Germuth: Mit der digitalen Datenerhebung bekommen wir erstmals Grundlagen, was bei den Tagesgästen passiert.

Bgm. Friedrich Partl: Hat sich bei den einzelnen Punkten etwas verändert?

Claudia Peschmann: Nein, die Messpunkte haben sich nicht verändert.

Martin Stiendl: Wir haben regelmäßig Urlaub am Bauernhof Stammtische mit den Betrieben. Bitte hier einmal jemanden vom Tourismusverband Südsteiermark miteinplanen zur Erklärung der Onlinebuchung. → Bitte Kontakt mit Heidi Kuplen aufnehmen.

Herbert Germuth: Es haben alle Erlebnisregionen das gleiche Problem: Wie bringen wir die Angebote an die Betriebe? Daher ist unser Plan, jeden Betrieb zumindest 1x jährlich zu kontaktieren oder besuchen und die Angebote zu kommunizieren. Der Informationsfluss muss angekurbelt werden. Und es muss von den Betrieben angenommen werden.

Michaela Perstling: Das Problem zB. bei Urlaub am Bauernhof-Betrieben ist, dass sie sich für eine Online Buchung auf verschiedenen Portalen nur mit einer UID-Nummer registrieren können, die sie jedoch teilweise nicht haben.

Herbert Germuth: Dieses Problem sollte es mit der Schnittstelle über Feratel nicht geben.

Heidi Kuplen: Wir werden 2026 gemeinsam mit Michaela Perstling ein Seminar zu steuerrechtlichen Themen anbieten.

Marketing

Rückblick

- Winterkampagne „Wo die Ruhe den Ton angibt und der Genuss Zeit hat!“
 - Entschleunigung, Winterkulinarik, Fassproben
- Winterbeileger
- Online-Winterkampagne bis Ende Jänner
- Tutorial im Falstaff
- Adventplakate
- ÖBB-Kampagne in Wien und Kärnten
- Blog-Artikel mit STG
- Carpe Diem – Regionsportrait
- Influencer Kooperationen

Alle Maßnahmen sind über 1 Landingpage gebündelt!

Ausblick

- Fassprobenverkostungen
 - Plakate
 - OOH-Kampagne mit ÖBB
 - 24-Bogen Plakate in DL und LB + digitaler Screen in Graz
 - Landingpage
 - Inhalt bei der STG-Presskonferenz und ÖW

Wortmeldungen:

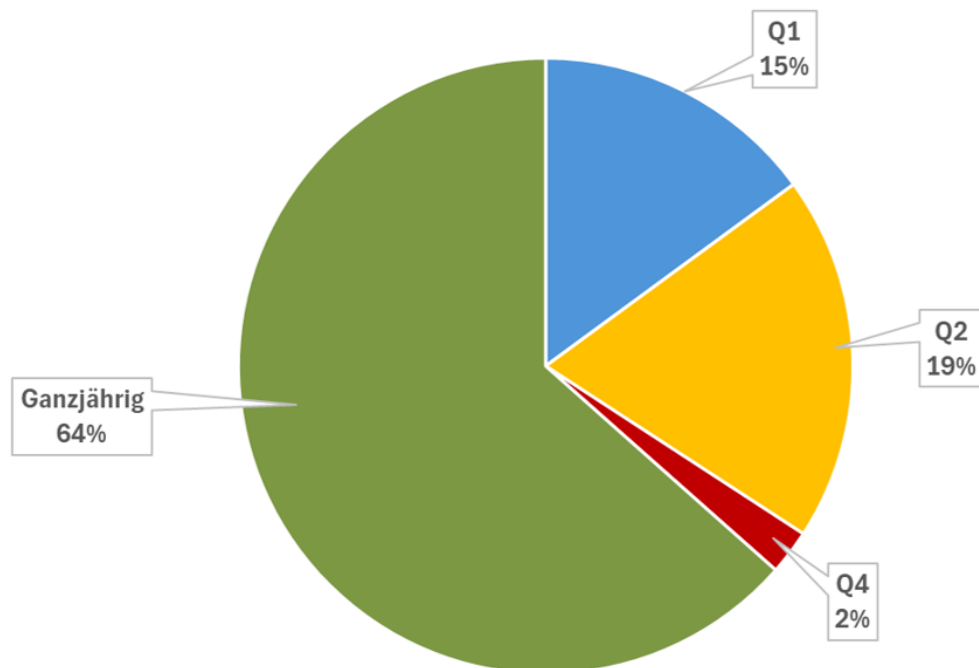
Vizebgm. Harald Tomandl: Ist es richtig, die Fassproben zurückgegangen sind?

Nicole Reiterer: Wir haben insgesamt knapp 20 Betriebe dabei, es finden mehr Termine statt als im Vorjahr.

Kanäle und Märkte

Crossmedia und online. Reine Printwerbung ist nicht mehr zeitgemäß. Immer in Kombination mit Online-Werbung.

Die Kernzielmärkte wurden vorgestellt, und auch die erste engere Auswahl an potenziellen Medienkooperationspartnern. Gleichzeitig wurde ein Einblick zum geplanten Zeitplan gegeben, welcher in der nachfolgenden Grafik abgebildet wird. Eine detaillierte Auflistung und Vorstellung der Marketingmaßnahmen erfolgt im Rahmen der nächsten Kommissionssitzung im 1.Quartal 2026!



Destinations-(weiter)-entwicklung

Netzwerken über die Grenzen: Studienreise Slowenien

Austausch mit Tourismusverbänden und Gemeindevertretern in den Regionen Bled, Ljubljana, Brda, Nova Gorica und Vipava Tal mit Anfang November. Eindrücke wurden geteilt und eine Fotogalerie / Auszug der Stationen vorgestellt.

Produkt- & Qualitätssicherung

- Gespräche mit Wegwarten & Gemeindeverantwortlichen vor Ort
- Konzeptionierung Besucherlenkung Wanderwege (on- / offline) inkl. Drucksortenkonzept 2.0 Frontoffice
- Aviso: kulinarische Einladung/get-together am 28. November mit Rad- und Wanderwegsbetreuern und Gemeinde-Verantwortlichen
- Netzwerktreffen am 12.11.2025 QM **Wegemanagement** mit A9 Referat Sport, A16 Radverkehr & 11 Erlebnisregionen >> **Praxisaustausch**
- Murradweg QM-Lobby
 - Entlang des Weges sind 8 Erlebnisregionen betroffen. Ein Leader-Projekt ist angedacht. Dafür muss jedoch ein Träger genannt werden. Steiermark Tourismus übernimmt diesen Part NICHT. Die Erlebnisregionen werden versuchen, das an das Land zu delegieren. Es muss gewährleistet sein, dass auch nach Ende des Projekts/Ende der Förderperiode verlässlich die Fortführung und der Bestand der Infrastrukturerhaltung gearbeitet wird.
- Drucksortenkonzept 2026
 - Nachfrage ist da. Evaluierung läuft – Ziel: komprimiert, qualitativ hochwertig
- Radkarte
 - Gesamtübersicht aller Themenradwege bereits aufgelegt, Englische Ausgabe in Produktion
- 1. Gespräche mit Lavanttal (Koralmbahn) fanden statt

Austausch mit/durch

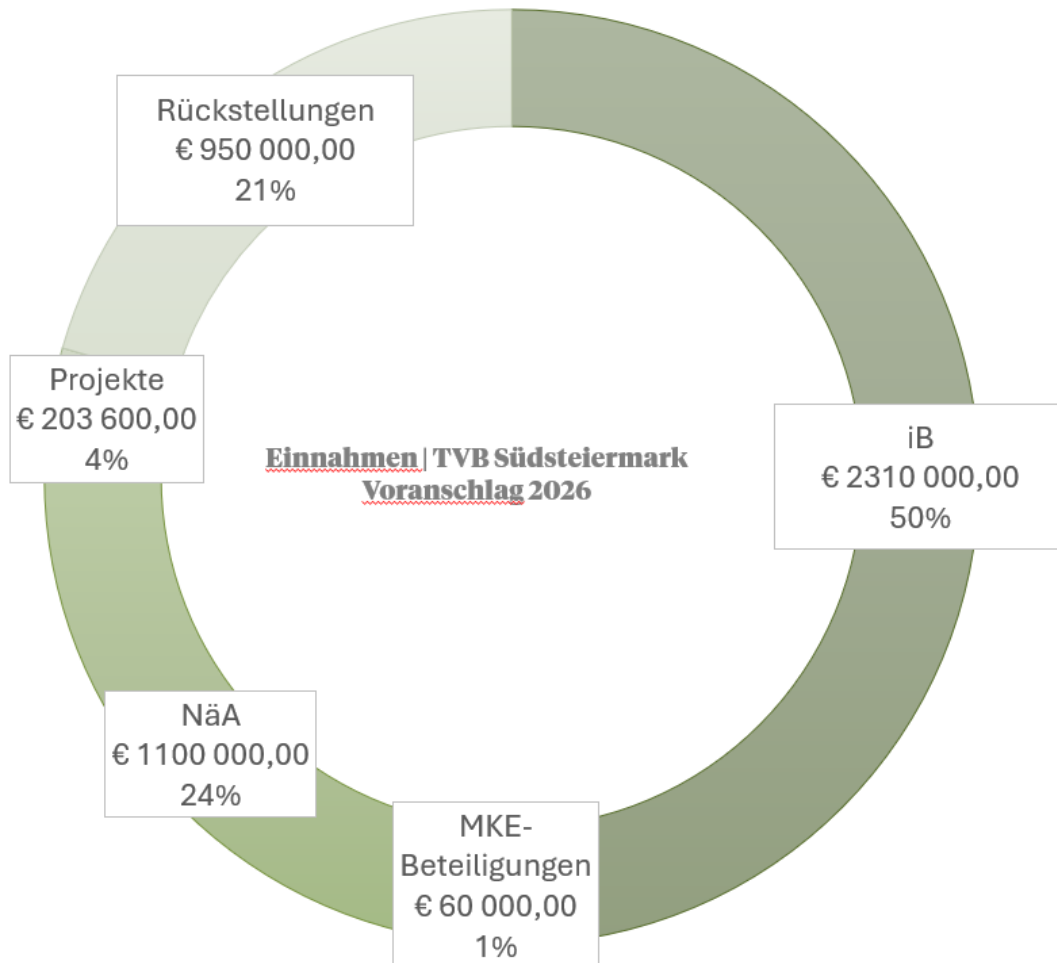
- Tourismusmobilitätstag in Kufstein
- STG AG Meeting Murau
- DNA Kongress „Wandel meistern – Tourismus gestalten“ Feldkirch
 - Nächstes Jahr in Loipersdorf. Es wird ein Programm für die Teilnehmer in der Südsteiermark und Graz geben
- Strategieklausur mit Steiermark Tourismus
- Strategievorgaben gebündelt von allen Erlebnisregionen werden an Land (A12) weitergegeben
- Überlegungen, welche internationalen Märkte gemeinsam angegangen werden (Märkematrix)
- Tourismusbeirat A12 Sept. & November mit allen GF der Erlebnisregionen + STG

Tagesordnungspunkt 4 - Bericht des Finanzreferenten Ernst Kahr

Finanzreferent Ernst Kahr gibt einen Überblick auf den Voranschlag 2026 des Tourismusverbandes Südsteiermark.

KUNDMACHUNG mit 12. November 2025 auf der digitalen Amtstafel
(Link: <https://www.steiermark.com/de/Suedsteiermark/Digitale-Amtstafel>) & in allen 9 Geschäftsstellen

Summe der Einnahmen	EUR	4.623.600,00
Summe der Ausgaben	EUR	4.623.600,00
Überschuss	EUR	0,00



Wortmeldungen:

Bgm. Manfred Sunko: Was bedeutet der Punkt „Lebensraum“?

Nicole Reiterer: Dies inkludiert zB. die Produkt- und Angebotsentwicklung für alle Themenfelder wie Rad, Wandern, Kulinarik, Veranstaltungskooperationen, sowie die Qualitätssicherung und -management des Rad- und Wanderwegenetzes.

Vizebgm. Harald Tomandl: Welchen Personalstand haben wir derzeit?
Nicole Reiterer: 26 Personen

Beschlussfassung: Der Finanzreferent Ernst Kahr stellt den Antrag, dass die Kommission dem Voranschlag 2026 die Zustimmung erteilt. Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Herbert Germuth: Die Region entwickelt sich sehr gut. Detaillierte Budgetzahlen für das Marketingbudget werden im Februar präsentiert und beschlossen.

Bgm. Friedrich Partl: 30% Löhne – liegt das im Durchschnitt im Vergleich zu anderen Regionen?

Herbert Germuth: Wir liegen im unteren Drittel im Vergleich mit anderen Erlebnisregionen, außer Regionen mit sehr hohem Budget wie Graz und Schladming-Dachstein.

Ernst Kahr: Wir ersparen uns in Summe eine Menge an Fremdleistungen. Wir verfügen über professionelles Knowhow im internen Team.

Herbert Germuth: Die Voranschläge von allen Erlebnisregionen sind auf den jeweiligen homepages einsehbar. Wichtig ist, so viel wie möglich im eigenen Unternehmen umzusetzen, damit man auch entsprechend lenken und eingreifen kann. Wir reagieren professioneller, weil die Mitarbeiter in ihren Fachbereichen eingesetzt werden.

Vizebgm. Harald Tomandl: Wo scheint die Abzahlung für Frau Koch auf?

Nicole Reiterer: Dies ist im Rechnungsabschluss 2025 inkludiert (Präsentation im Februar)

Gemäß der Beschlussfassung der Kommission vom 10.2.2025 wurden fristgerecht folgende Infrastrukturprojekte schriftlich eingebracht:

Projekte der Stadtgemeinde Deutschlandsberg

- **1. Projekt:** Erneuerung der Werbewandtapete für Modellbahn Deutschlandsberg
- **Projektkosten:** ca. € 3.500,-
- **beantragte Projektlaufzeit:** 2025

- **2. Projekt:** MTB-Shared Trail Jägersteig.
- **Projektkosten:** ca. € 8.500,-
- **beantragte Projektlaufzeit:** 2025

>> Infrastrukturbeitrag 2025: € 11.156,42

Projekt der Gemeinde St. Martin im Sulmtal

- **Projekt:** Eisqualität sichern – Wintertourismus stärken
- **Projektkosten:** ca. € 51.840,-
- **beantragte Projektlaufzeit:** 2025 - 2028

>> Infrastrukturbeitrag 2025: € 1.508,05

Projekt der Marktgemeinde Gleinstätten

- **Projekt:** Aufwertung Radweg – Errichtung Reparaturstation
- **Projektkosten:** ca. € 2.388,-
- **beantragte Projektlaufzeit:** 2025

>> Infrastrukturbeitrag 2025: € 2.223,31

Projekt der Marktgemeinde St. Veit in der Südsteiermark

- **Projekt:** TEICHleben Pichla bei St. Veit
- **Projektkosten:** ca. € 50.000,-
- **beantragte Projektlaufzeit:** 2025 - 2026

>> Infrastrukturbeitrag 2025: € 2.297,46

Projekt der Marktgemeinde Großklein

- **Projekt:** Errichtung Wanderweg: „Großkleiner Dorfrunde“
- **Projektkosten:** ca. € 4.685,-
- **beantragte Projektlaufzeit:** 2025

>> Infrastrukturbeitrag 2025: € 1.818,28

Projekt der Marktgemeinde Wagna

- **Projekt:** Beschilderung „Wagna du bist Geschichte“
- **Projektkosten:** ca. € 7.500,-
- **beantragte Projektlaufzeit:** 2025 - 2026

>> Infrastrukturbeitrag 2025: € 3.555,36

Projekt der Marktgemeinde Bad Schwanberg

- **Projekt:** Digitale Transformation des kommunalen Campingplatzes zur Effizienzsteigerung und Nachhaltigkeit
- **Projektkosten:** ca. € 98.000,-
- **beantragte Projektlaufzeit:** 2025 - 2026

>> Infrastrukturbeitrag 2025: € 5.061,46

Projekt der Marktgemeinde Lebring – St. Margarethen

- **Projekt:** 2 Stk. E-Ladestationen bei der Mittelschule
- **Projektkosten:** ca. € 43.377,42
- **beantragte Projektlaufzeit:** 2025

>> *Infrastrukturbeitrag 2025: € 1.250,31*

Beschlussfassung: Herr Vorsitzender Herbert Germuth stellt den Antrag, dass die Kommission den eingereichten Infrastruktur-Projekten die Zustimmung erteilt. Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Hinweis Antragsfristen: Weitere touristische Infrastrukturprojekte von Gemeinden können jeweils bis **4 Wochen VOR einer geplanten Kommissionssitzung** an Nicole Reiterer M.A. übermittelt werden (reiterer@suedsteiermark.com). **Nächste Sitzung: 25.02.2026**

Projekte, die über mehrere Jahre eingereicht werden, müssen nicht neu beantragt werden.

Bis Ende November muss die (Teil-) Abrechnung 2025 eingereicht werden.

Tagesordnungspunkt 6 - Beschlussfassungen Geschäftsführung

Dieser Tagesordnungspunkt wird nicht öffentlich behandelt. Hierzu gibt es ein gesondertes Protokoll.

20:10 Uhr Vizebgm. Jochen Pießnegger verlässt die Sitzung

20:12 Uhr Bgm. Bernd Hermann verlässt die Sitzung

Tagesordnungspunkt 7 - Personalangelegenheiten

Dieser Tagesordnungspunkt wird nicht öffentlich behandelt. Hierzu gibt es ein gesondertes Protokoll.

Tagesordnungspunkt 8 – Beschlussfassung Qualitätsmarke

Verschiebung auf die nächste Sitzung. Informationen erfolgen schriftlich

Tagesordnungspunkt 9 – Beschlussfassung: Büro Kitzack – Kündigung und Auflösung Mietvertrag

Beschlussfassung: Herr Vorsitzender Herbert Germuth stellt den Antrag, dass die Kommission der Kündigung und Auflösung des Mietvertrags zustimmt. Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Tagesordnungspunkt 10 – Diskussion und Beschlussfassung: Zukunft der touristischen Mobilität

Verschiebung auf die nächste Sitzung.

Das Angebot des WEINmobils endet mit 30.11.2025 wie bereits beschlossen. Ab 01.12. wird die bestehende Telefonnummer auf ein Taxi-Unternehmen umgeleitet, das sich bereit erklärt, den Bereich Leibnitz Süd (Sausaler Weinstraße und Südsteirische Weinstraße) abzudecken. Für den Bezirk Deutschlandsberg wird eine Lösung gesucht. → Weitere Informationen folgen.

Tagesordnungspunkt 11 - Allfälliges

Planung Vollversammlung 25.03.2026

- **Variante A: 2 Jahreshauptversammlungen**
>> März 2026 Jahreshauptversammlung
für Beschluss Rechnungsabschluss und **zusätzlich**
>> November 2026 Neuwahl Kommission
- **Variante B: 1 Jahreshauptversammlung**
>> EIN TERMIN mit März 2026 Jahreshauptversammlung
mit Beschluss Rechnungsabschluss PLUS Neuwahl Kommission
(5 Jahre Funktionsperiode)

→ Vorgabe Land: Rücktritt bestehende Kommission vor JHV-Termin!

Variante B wurde bei der informellen Abfrage einstimmig angenommen.

Vorgehensweise:

- Mindestens 50% der Haupt- UND Ersatzmitglieder der gewählten Mitglieder (Wirtschaft) müssen schriftlich den Rücktritt bekannt geben. Hierfür wird ein Formular vorbereitet.
- Nominierung: Den Wahlvorschlag soll jeder der bestehenden Mitglieder von seiner Beitragsgruppe einbringen. Der Wahlvorschlag muss 1 Woche vor der Sitzung eingereicht werden.

Schlussworte des Vorsitzenden Herbert Germuth: Danksagung für die Zusammenarbeit der Kommission mit dem Tourismusverband Südsteiermark.



Herbert Germuth



Martina Schröttner, Schriftführerin